



Welche Inhalte werden an die Lehrkräfte sowie Eltern / Erziehungsberechtigten vermittelt?

- Vorstellung und Vermittlung der Programminhalte
- Vorstellung von weiteren polizeilichen Präventionsprogrammen
- Vorstellung der Tätigkeit der Jugendkoordination
- Vorstellung der Organisation und Zuständigkeiten der Polizei
- Klärung von Fragen, die im Zusammenhang mit dem Berufsfeld der Polizei stehen

Kontaktdaten

Bei Interesse melden Sie sich gerne!

Polizeipräsidium
Frankfurt am Main
Kriminalinspektion 50 -Jugendsachen
Adickesallee 70

60322 Frankfurt a. M.

Zentrale Jugendkoordination:

Frau Katharina Herbert
Tel.: 069 755 55050

Herr Philipp Hager
Tel.: 069 755 55051

E-Mail

K50-jugendkoordination-
zentral.pppfm@polizei.hessen.de

LiTie-Power

Präventionsprogramm für 4. Klassen



Was ist LiTie-Power?

LiTie-Power ist ein evaluiertes Präventionsprogramm für 4. Klassen.

LiTie ist die Abkürzung für „Lieblingstier“. Die Lieblingstiere der Kinder begleiten uns als „roter Faden“ durch das Programm.

Power bedeutet in diesem Zusammenhang Stärke, Wissen und Einfluss auf etwas zu haben.

Den Kindern soll spielerisch vermittelt werden wie sie Gefahren frühzeitig erkennen.

Mit Hilfe von positiven Bildern und praktischen Übungen zur Persönlichkeitsstärkung lernen die Kinder klare Grenzen zu ziehen, um Gefahrensituationen selbstbewusst aus dem Weg gehen zu können.

Wie ist der Ablauf?

Die Umsetzung des Programms erfolgt nach dem „**4-Phasen-Modell**“:

- **Erste Phase:**
Lehrkräfte werden in einem Seminar zu Multiplikatorinnen und Multiplikatoren ausgebildet.
- **Zweite Phase:**
Die Eltern / Erziehungs-berechtigten werden im Rahmen eines Elternabends zu Multiplikatorinnen und Multiplikatoren ausgebildet.
- **Dritte Phase:**
Erster Projekttag á 2 Stunden in einer 4. Klasse (Lehrkraft und Polizei).
- **Vierte Phase:**
Zweiter Projekttag á 2 Stunden in einer 4. Klasse (Lehrkraft und Polizei).

Welche Inhalte werden an die Kinder vermittelt?

- Persönlichkeitsstärkung der Kinder durch Übungen und Rollenspiele
- Sensibilisierung für die nachhaltige Umsetzung von Verhaltensweisen im Umgang mit Gefahren im öffentlichen Raum
- Vorstellung des Frankfurter Projektes „Noteingang“
- Vorstellung des Berufsfeldes der Polizei sowie der Aufgaben und der Tätigkeiten
- Klärung von Fragen, die im Zusammenhang mit dem Berufsfeld der Polizei stehen